

Special Olympics in Hamburg-Wilhelmsburg

Special Olympics Deutschland (SOD) ist die deutsche Organisation der weltweit größten, vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannten Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

Im Rahmen unserer Kooperation mit der Schule Nymphenweg starteten wir erstmals mit einer inklusiven Mädchen- und Jungen-Schwimmstaffel.



Jana, Batu, Mehmet und Ali und ihre Staffelpartner beim Training.

Vor dem Wettkampf trafen wir uns zwei Mal zum gemeinsamen Training in der Wilhemsburger Schwimmhalle, wobei das Kennenlernen zunächst im Vordergrund stand. Es war schön zu sehen, dass es unter den Sportlern keine Berührungsängste gab.

Am 26.4, dem Wettkampftag, trafen wir uns um 11 Uhr. In gelöster Stimmung freute man sich auf den Vorlauf, der um 12 Uhr geschwommen wurde. Nach dem erfolgreichen Vorlauf warteten wir gespannt auf das Finale.



Mannschaftsfoto des gemeinsamen Schwimmteams Nymphenweg/Ehestorfer Weg.

Am Schluss der Special Olympics wurden die sogenannten „Unified-Staffeln“ geschwommen. Beiden Staffeln gelang es, eine Medaille zu erschwimmen: Die Jungen- Staffel holte Silber und die Mädchen-Staffel Bronze.



Die stolzen Sportler mit den gewonnenen Silbermedaillen.

Das gemeinsame Projekt „Special Olympics“ hat uns neben dem sportlichem Erfolg gezeigt, dass für die Idee der Inklusion gemeinsame Bewegungsaktivitäten von großem, unschätzbarem Wert sind.

Unsere Sportler aus der 10a haben sich mit Offenheit und Spaß an der Sache dieser Herausforderung gestellt und Erfahrungen machen können, die sie bereichert haben.



Unsere Schwimmer Jana, Batu, Marilyn und Mehmet nach dem erfolgreichen Wettkampf.

Vielen, vielen Dank für Euren Einsatz! Ihr habt die StS Ehestorfer Weg vorbildhaft vertreten!!